



לחיים

**Copyright**

Life in Messiah International  
[www.lifeinmessiah.org](http://www.lifeinmessiah.org)

לַחַיִּים:

Dieser Ausdruck ist dem jüdischen Volk gut bekannt. Er bedeutet Lebensfreude und Fülle des Lebens. Leben! Aber was ist das?

Manche Leute meinen,



daß ein befriedigendes, lebenswertes Leben besteht aus:

- einer guten Ausbildung
- engen Freunden
- einer guten Ehe und gesunden Kindern
- Erfolg im Beruf
- Hinwendung zu hilfsbedürftigen Menschen
- Beschäftigung mit Israel und der jüdischen Gemeinschaft.
- Spaß und Vergnügen

## **All dies ist wichtig...**

Aber ist das wirklich alles, was wir vom Leben erwarten können?  
Braucht man wirklich nicht mehr? Wir kennen alle Menschen, die  
diese Dinge haben bzw. tun  
und doch nicht zufrieden sind.

## **Also fehlt doch etwas?**

Offenbar besteht das Leben nicht nur aus diesen Dingen. Die Heiligen  
Schriften\* nennen uns fünf wichtige Tatsachen, die wir kennen  
sollten.

---

\*

Alle Zitate aus dem Tenach sind der Übersetzung von Leopold Zunz entnommen.

**ח**י      Gott ist die Quelle für ein zufriedenstellendes, lebenswertes Leben.

*"Du wirst mir zeigen den Pfad des Lebens;  
Fülle von Freuden ist vor deinem Angesicht, Süßigkeit in deiner  
Rechten immerdar."*

(Psalm 16,11)

תודיעני אֶרַח חַיִּים שֶׁבַע שְׂמֵחוֹת אֶת־פָּנֶיךָ נְעֻמֹת בְּיָמֶיךָ נֶצַח:

Hier ist die Rede von einem erfüllten Leben. Diese Art Leben ist die Folge einer engen Beziehung zu Gott.

*"Vor deinem Angesicht... in deiner Rechten"* zeigt eine persönliche Beziehung, die ebenso innig sein kann, wie diejenige zwischen Abraham und Gott: *"Abraham, mein Freund"*. (Jesaia 41,8)

אֲכַרְתֶּם אֱהָבִי:

**Tief in seinem Innersten sehnt sich wohl jeder Mensch nach einem solchen Leben und einer solchen Gottesbeziehung.**

**Ein jüdischer Wissenschaftler hat das so ausgedrückt: "Wesen und Seele eines Juden sind darauf angewiesen, Gott zu kennen. Dies ist der eigentliche Zweck unseres irdischen Lebens. Unsere Seelen suchen Gott, und wir versuchen Gott kennenzulernen."**

**Warum erleben dann die meisten Menschen dieses Leben und diese Gottesbeziehung nicht?**



## Der Mensch hat sich von Gott getrennt.

Gottes Wesen soll die Richtschnur  
für das Leben des Menschen sein.

*"Heilig sollt ihr sein, denn heilig bin Ich, der Ewige, euer Gott."*  
(Leviticus 19,2).

קְדוּשִׁים תִּהְיוּ כִּי קָדוֹשׁ אֲנִי יְהוָה אֱלֹהֵיכֶם:

Jedesmal, wenn ein Mensch abweicht von der göttlichen Heiligkeit, verletzt er den Maßstab Gottes, und das wird Sünde genannt. Demnach haben wir offenbar *alle* gesündigt.

*"Ja, da ist kein Mensch gerecht auf Erden,  
der das Gute tue und niemals fehle!"  
(Prediger 7,20; vgl. Psalm 53,3-4).*

כִּי אָדָם אֵין צַדִּיק בָּאָרֶץ אֲשֶׁר יַעֲשֶׂה-טוֹב וְלֹא יִחַטָּא:

Da Gott heilig und gerecht ist, wird er keine persönliche Beziehung aufbauen mit einem Menschen, bevor nicht seine Sünde behandelt worden ist, denn er kann in seiner Gegenwart keine Sünde dulden.

*"Du hast zu reine Augen, um Böses mit ansehen zu können, und  
Verderben vermagst du nicht anzuschauen." (Habakuk 1,13)*

מְהֵרָה עֵינַיִם מֵרָאוּת רָע וְהַבִּיט אֶל-עֲמַל לֹא תוּכַל

Weil Sünde eine Verletzung des Maßstabes und Charakters Gottes ist, muß er die Sünde des Menschen verurteilen und zurückweisen (Nahum 1,3). Darum verursacht die Sünde geistlichen Tod und trennt von Gott.

*"Jeder wird wegen seiner Schuld sterben"*

כִּי אִם־אִישׁ בְּעוֹנוֹ יָמוּת כָּל־

(Jeremia 31,30; vgl. Ezechiel 18,20).

*"Eure Missetaten machten eine Scheidung zwischen euch und euerm Gott, und eure Sünden haben sein Angesicht verhüllt vor euch" (Jesaia 59,2).*

כִּי אִם־עֲוֹנוֹתֵיכֶם הָיוּ מַבְדִּילִים בֵּינְכֶם לְבֵן אֱלֹהִים  
וְחַטֹּאתֵיכֶם הִסְתִּירוּ פָנִים מִכֶּם מִשְׁמוֹעַ:

Solange uns die Sünde von Gott trennt, können wir das Leben und die Beziehung nicht genießen, die Gott uns zugedacht hatte.

**Aber kann der Mensch dieses Problem nicht lösen  
durch ein gutes Leben,  
durch Gebet, Buße  
und gute Taten?**

**Nein, der Mensch kann die Barriere der Sünde nicht  
durch eigene Anstrengung überwinden.**

*"Gehe nicht ins Gericht mit deinem Knecht;  
denn vor dir ist kein Lebender gerecht."*

וְאַל-תָּבוֹא בַּמִּשְׁפָּט אֶת-עַבְדְּךָ כִּי לֹא-יִצְדֵּק לִפְנֶיךָ כָּל-חַי:

(Psalm 143,2; vgl. Ezechiel 33,13).

Menschliche Anstrengung - wie Gebet, Buße und gute Taten - reicht nicht aus. Durch menschliche Kraft läßt sich dieses Problem nicht lösen.

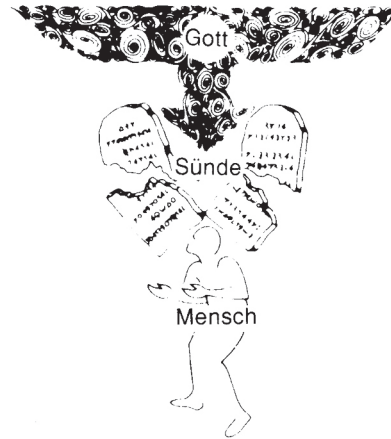
*"Niemand kann ein Mensch seinen Bruder loskaufen, nicht kann er Gott ein Lösegeld geben, denn zu kostbar ist das Kaufgeld für ihre Seele" (Psalm 49,8-9;*

אֵחָ לֹא-פָדָה וּפְדָה אִישׁ לְאִדָּתוֹ לְאֱלֹהִים כְּפָדוֹ: וְגִזַּר פִּדְיוֹן נַפְשָׁם

*Menschliche Anstrengung reicht nicht aus, denn in Gottes Augen wurden "wir alle wie ein Unreiner... und wie ein Gewand der Befleckung all unsere frommen Werke" (Jesaja 64,5).*

וְנָדָו כְּטָמֵא בְּלִנּוֹ וּכְבִּגְד עֲדִים כָּל צְדָקָתֵינוּ

**Wie kann nun  
aber dieses  
Problem von  
geistlichem Tod  
und Trennung  
von Gott gelöst  
werden?**



**Gott muß die  
Initiative ergreifen.  
Er hat den Ausweg  
vorbereitet.**

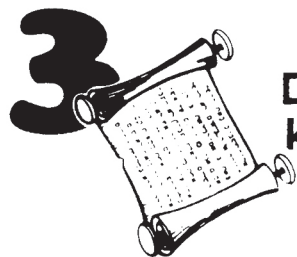
*"Aber Gott löst meine Seele aus der Hand der Gruft / Gott aber wird  
meine Seele erlösen von der Gewalt des Scheols"  
(Psalm 49,16).*

אֵלֹהִים יַפְדֶּה־נַפְשִׁי מִיַּד שְׂאוֹל

Er macht das gerne und umsonst,  
ohne Verdienst von unserer Seite,  
allein aus seiner Gnade und Liebe.

*„Sei mir gnädig, Gott, nach Deiner Güte,  
nach der Größe Deiner Liebe,  
lösche meine Missetaten.“  
(Psalm 51,3; vgl. Psalm 86,13)*

תַּנְנִי אֱלֹהִים כְּחַסְדְּךָ כְּרַב רַחֲמֶיךָ מַחֵה פֶשְׁעַי:



**Damit die Barriere der Sünde entfernt werden kann , braucht man Glauben an Gottes Versprechen und das Blut der Sühne.**

Abraham war ein Beispiel dafür, daß diese Sündenbarriere entfernt werden kann.

*"Und er glaubte dem HERRN, und Er (Gott) rechnete es ihm als Gerechtigkeit an."* (Genesis 15,6; **וְהָאֱמִן בַּיהוָה וַיַּחְשְׁבֶהָ לּוֹ צְדָקָה:**

müssen demselben Weg folgen.

*"Den vertrauenden Sinn hütet du mit Frieden, Frieden!  
denn auf dich vertraut er.*

*Vertraut auf den Ewigen für und für;  
denn in Jah, dem Ewigen, ist ein ewiger Hort."*

(Jesaja 26,3-4; vgl. Habakuk 2,4).

**יֵצֵר סִמּוּךְ תִּצַּר שְׁלוֹם | שְׁלוֹם כִּי בָךְ בְּטֹחַ: בְּטֹחוֹ בַּיהוָה עַד-יָעֵד**

Aber nach Mose ist noch etwas von Bedeutung:  
das **Blut der Sühne**.

*"Denn die Seele des Fleisches ist im Blut, und ich habe es für euch  
bestimmt auf den Altar, zu sühnen eure Seelen, denn das Blut selbst  
sühnt durch die Seele [in ihm]."*

בִּי-

נֶפֶשׁ הַבָּשָׂר בַּדָּם הוּא וְאֲנִי נָתַתִּי לָכֶם עַל־הַמִּזְבֵּחַ  
לְכַפֵּר עַל־נַפְשֵׁיכֶם כִּי־הַדָּם הוּא בְּנֶפֶשׁ יִכָּפֵר:  
(Leviticus 17,11; vgl. 10,17; 4,35).

## **Doch warum verlangte Gott vom Menschen diese abscheuliche Prozedur, ein Tier zu töten?**

Wenn der Mensch das Opfertier leiden und bluten sah für seine eigene Sünde, hatte er die Abscheulichkeit seiner Sünde und die Todesstrafe eindrucklich vor Augen, die er selbst verdient hätte.

**Das Opfer zeigte ihm Gottes**

**HEILIGKEIT,**           denn Er haßt alles Böse

**GERECHTIGKEIT,**   denn Er läßt Sünde nicht unbestraft

**GNADE,**           denn Er ist bereit dem zu vergeben, der wirklich  
Buße tut und glaubt, indem Er einen Ersatz für  
ihn bereitstellt.

Das Tieropfer vermittelte also das Blut der Sühne  
und war deshalb ein von Gott akzeptierter Akt des Glaubens.

**Ohne Priesterschaft und ohne Tempel  
kann es aber kein Opfer geben.  
Wie können wir nun heute das Blut der Sühne haben?**



## Gott selbst hat für das Blut der Sühne gesorgt

*"Wir alle irrten umher wie Schafe, wir wandten uns jeder auf seinen eigenen Weg; aber der HERR ließ ihn treffen unser aller Schuld."*

כָּלֵנוּ בָּצָאן תְּלֵינוּ אִישׁ לְדַרְכּוֹ פָּגְעוּ וַיהוָה הַפְּגִיעַ בּוֹ אֶת עֵן כָּלֵנוּ:

*"Denn er wurde abgeschnitten vom Lande der Lebendigen.*

*Wegen des Vergehens seines Volkes hat ihn Strafe getroffen."*

כִּי נִגְזַר מֵאֶרֶץ חַיִּים מִפֶּשַׁע עַמִּי נָנַע לָמוֹ:

*"Er aber hat die Sünde vieler getragen."*

וְהוּא חֲטָא רַבִּים נֶשָּׂא

(Jesaja 53,6.8.12; Rev. EÜ) In der Einleitung zu Jesaja 53 wird diese Person identifiziert:

Er wird beschrieben als Gottes Knecht, der erhöht werden wird. An anderen Stellen seines Buches setzt Jesaja diesen Knecht Gottes mit dem Messias gleich (vgl. Jesaja 42,1; 49,6).

Indem Gott das Blut der Sühne durch den Messias bereitstellt,  
folgt er darin den Grundsätzen, die Er Selbst  
mit dem Opfersystem aufgestellt hat.

**SCHULDOPFER:**

Sühne für einen Menschen  
durch ein Opfer

**PESSACH:**

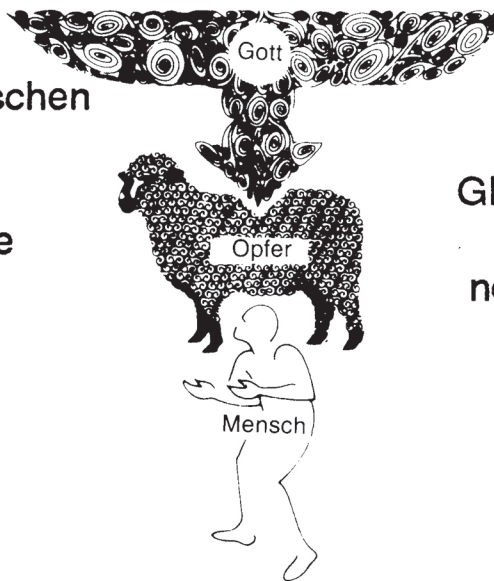
Sühne für eine Familie  
durch ein Opfer

**JOM KIPPUR:**

Sühne für ein Volk  
durch ein Opfer

**MESSIAS:**

Sühne für alle  
durch ein Opfer.



Wir haben gesehen,  
daß im Opfersystem  
der persönliche  
Glaube zusammen mit  
dem Blut der Sühne  
nötig war. Der Glaube  
ist ebenfalls nötig in  
Verbindung mit dem  
Opfer des Messias.  
Heute sollte unser  
Glaube auf ihn  
gerichtet sein.

Aber wie können wir wissen, wer der Messias ist?

**Damit wir den Messias genau erkennen können, hat Gott uns bestimmte, zuverlässige Zeichen gegeben.**

Diese Zeichen werden beschrieben von den Propheten Israels.

- Er stammt von David ab (Jeremia 23,5-6).
- Er wurde in Bethlehem geboren (Micha 5,1).
- Er hat ein übernatürliches Wesen (Jeremia 23,5-6; Micha 5,1; Jesaja 9,5-6).
- Das Ziel seines Kommens ist: die Beziehung zwischen Gott und Mensch wieder herzustellen (Jesaja 49,6).

- Er mußte sterben (Jesaja 53,8; Daniel 9,26)
- Er wurde hingerichtet (Psalm 22,14-17).
- Er ist von den Toten auferstanden (Psalm 16,10; Jesaja 53,10).
- Er kam vor der Zerstörung des Herodianischen Tempels 70 u.Z. (Daniel 9,26).

**Hast Du eine Idee, ob jemand diese Prophetien erfüllt hat,  
oder doch zumindest annähernd?**

**Die Geschichte sagt uns, daß Jeschua von Nazareth\* diese und viele andere Prophetien erfüllte.**

- ♦ Es gibt mindestens 48 spezielle Prophetien über den Messias, die er erfüllte. Die Wahrscheinlichkeit, daß eine einzige Person alle 48 Prophetien erfüllen kann, ist 1 zu 10 mit 157 Nullen dahinter.

---

\* Sein Name wird auf Griechisch wiedergegeben mit: Jesus

- ♦ Während seines Lebens nannten ihn viele Menschen Messias\* und glaubten an ihn (Matthäus 16,16; Johannes 1,45-51; Apostelgeschichte 8,7).
- ♦ Seit dieser Zeit wurde vielen Menschen, Juden und Heiden, ihre Sünden vergeben, und sie gewannen eine persönliche Beziehung mit dem Gott Abrahams, Isaaks und Jakobs durch den Messias Jeschua. Durch ihn wird man eine vollständige, heile Person; ein Jude wird ein vollständiger, heiler Jude.

**Weil Gott für das Blut der Sühne gesorgt hat, indem er den Messias sandte, bleibt für dich nur noch eines zu tun.**

---

\* hebräisch Maschiach; "Christus" ist die griechische Übersetzung



**Du mußt durch den Glauben den Messias  
Jeschua in dein Leben aufnehmen,  
um eine persönliche Beziehung mit Gott  
und ein befriedigendes, lebenswertes Leben zu haben.**

*"So viele ihn aber aufnahmen, denen gab er das Recht, Gottes Kinder zu werden" (Johannes 1,12).*

Jeschua, den Messias, aufzunehmen schließt auch die geistige Entscheidung ein, sich Gottes Wegen zuzuwenden und sich von eigenen Wegen abzuwenden. Es beinhaltet dem Messias Jeschua zu glauben, daß er deine Sünden vergeben hat und dich in die rechte Beziehung zu Gott bringt.

Wenn du ihn durch den Glauben annimmst (im Vertrauen auf das, was er für dich getan hat), kommt er in dein Leben und gibt dir die Kraft, ein befriedigendes, lebenswertes Leben zu leben.

Jeschua sagt:

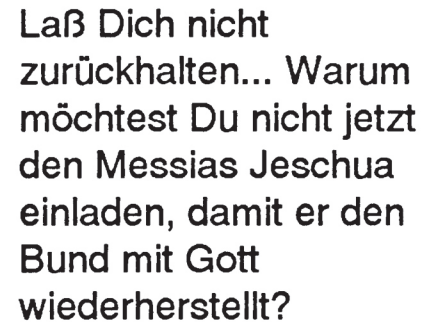
*"Siehe, ich stehe an der Tür und klopfe an; wenn jemand meine Stimme hört und die Tür öffnet, zu dem werde ich hineingehen und mit ihm essen und er mit mir." (Offenbarung 3,20).*

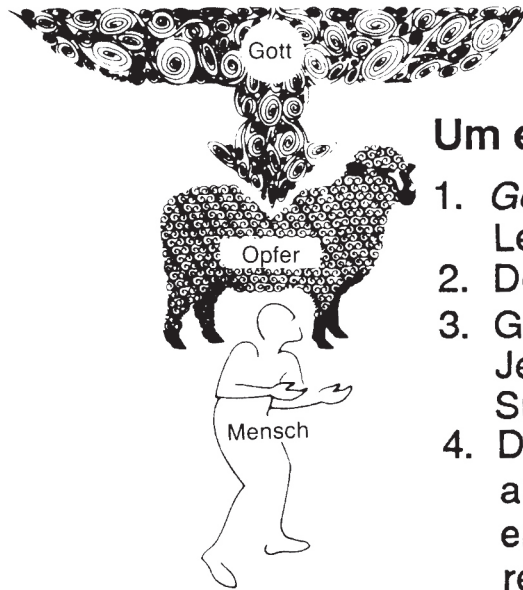
**Manche Leute meinen, daß man kein Jude mehr ist,  
wenn man Jeschua HaMaschiach angenommen hat.**

**Das ist nicht wahr. Denn Jeschua hat gesagt:**

*"Meint nicht, daß ich gekommen sei, das Gesetz oder die Propheten  
aufzulösen; ich bin nicht gekommen, aufzulösen, sondern zu erfüllen."  
(Matthäus 5,17).*

## Stehst du noch hier?





### Um es noch einmal zusammenzufassen:

1. *Gott* ist die Quelle eines lebenswerten Lebens.
2. Deine *Sünde* hat dich von *Gott* getrennt.
3. Gottes Handeln durch den *Messias* Jeschua löst das Problem der Sündenbarriere.
4. Das einzige, was *Gott* von dir erwartet, ist an Seinen *Messias* zu *glauben*; dann wird er dir deine Sünde vergeben und dir eine rechte Beziehung zu ihm schenken.

**Du kannst ihn  
jetzt  
einfach durch ein Gebet  
im Glauben annehmen.**

Beten bedeutet mit Gott zu sprechen. Es ist ein guter Weg, um deinen Glauben auszudrücken.

Vielleicht möchtest du mit diesem Gebet deine Entscheidung ausdrücken, Jeschua HaMaschiach zu vertrauen.

*"Jeschua, ich bekenne, daß ich gesündigt habe. Ich glaube, daß du das Blut der Sühne für mich bereitgestellt hast. Ich nehme dich als meinen Messias an. Danke, daß du mir meine Sünden vergibst und in mein Leben kommst, wie du es versprochen hast."*

Jeschua, der Messias, hält immer, was er versprochen hat.

Hast du ihn eben im Glauben angenommen?

Weißt du, was das bedeutet?

Es bedeutet, daß die folgenden Zusicherungen nun für dein Leben gelten:

1. Jeshua, der Messias, kam in dein Leben, und er bleibt hier für immer. (Offenbarung 3,20; Hebräer 13,5).
2. Alle deine Sünden sind vergeben (Kolosser 2,13).
3. Du hast eine brandneue Beziehung zu Gott - du bist sein Kind (Johannes 1,12).
4. Du bist innerlich eine völlig neue Person geworden, und du hast ein großartiges neues Leben bekommen! (2. Korinther 5,17; 1. Johannes 5,11-13; Johannes 10,10).
5. Du bist von dir selbst befreit, um anderen zu helfen. (Johannes 8,31-35; Galater 5,13).

## **So, und was nun?**

**Bleibe dabei, dem Messias Jeschua zu vertrauen.**

**Der Weg, den du begonnen hast, ist ein Weg, auf dem du in Bewegung bleiben sollst (Kolosser 2,6; Hebräer 11,6). Wenn du dabei bleibst, ihm zu vertrauen, wirst du in deiner neuen Gottesbeziehung wachsen.**

**Hier einige Ratschläge dazu:**

- 1 Laß ihn mit dir reden, lies sein Wort (1. Petrus 2,2).**
- 2 Rede mit ihm über alles (Philipper 4,6-7; 1. Petrus 5,7).**
- 3 Triff dich mit anderen, die ihn angenommen haben (Hebräer 10,24-25).**
- 4 Erzähle anderen Leuten von ihm (Apostelgeschichte 1,8). Sei dabei taktvoll und freundlich.**

*"Von all euren Unreinheiten... werde ich euch reinigen.  
Und ich gebe euch ein neues Herz,  
und einen neuen Geist geb` ich in Eure Brust...  
und ich mache, daß ihr nach meinen Satzungen wandelt."  
(Ezechiel 36,25-27).*

וְזָרַקְתִּי

עֲלֵיכֶם מִיִּם טְהוֹרִים וְטָהַרְתֶּם מִכָּל טְמְאוֹתֵיכֶם וּמִכָּל־  
גִּלּוּלֵיכֶם אֶטְהַר אֶתְכֶם: וְנָתַתִּי לָכֶם לֵב חָדָשׁ וְרוּחַ  
חָדָשׁ אֶתֵּן בְּקִרְבְּכֶם וְהִסְרֹתִי אֶת־לֵב הָאֵבֶן מִבְּשָׁרְכֶם  
וְנָתַתִּי לָכֶם לֵב בָּשָׂר: וְאֶת־רוּחִי אֶתֵּן בְּקִרְבְּכֶם וְעָשִׂיתִי  
אֶת־אֲשֶׁר־בָּחַקְנִי תִלְכוּ וּמִשְׁפָּטִי תִשְׁמְרוּ וְעָשִׂיתֶם:

**Wenn Du weitere Informationen erhalten möchtest oder Kontakt zu Menschen suchst, die an Jeschua als Messias glauben, schreibe an die folgende Adresse:**

**Beit Sar Shalom**

Postfach 450431, 12174 Berlin, Germany

Tel.: +49-(0)30-308381-30, Fax: -31

E-Mail: [office@BeitSarShalom.org](mailto:office@BeitSarShalom.org)    [www.BeitSarShalom.org](http://www.BeitSarShalom.org)



*Es gibt Menschen, die sich Gedanken  
um Dich machen!*

שלום